

Kurzporträt 2022



Zertifikat seit 2022
audit berufundfamilie

Bundesamt für Justiz

Adenauerallee 99-103, 53113 Bonn

Das Zertifikat zum audit berufundfamilie wurde am 15.03.2022 erteilt.

Das Bundesamt für Justiz (BfJ) ist die zentrale Dienstleistungsbehörde der Justiz in Deutschland. Das BfJ ist eine Bundesoberbehörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums der Justiz (BMJ). Dienstsitz des BfJ ist Bonn.

Zu den Aufgaben gehören vielfältige Bürger- und Informationsdienste. Hinzu kommt die Aufgabe als zentrale Kontakt- und Anlaufstelle für den europäischen und internationalen Rechtsverkehr; ein weiterer Schwerpunkt ergibt sich aus der Zuständigkeit für das Bundeszentralregister und weitere Register. Zugleich unterstützt das Bundesamt mit seinen Dienstleistungen das Bundesministerium der Justiz (BMJ), dessen Geschäftsbereich sowie Gerichte und Justizbehörden im In- und Ausland. Zum Zeitpunkt der Auditierung waren 1250 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Ziel der Auditierung

Ziel der Auditierung im BfJ ist es, die Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Privatleben bestmöglich zu gestalten. Der Auditierungsprozess und daraus resultierende Maßnahmen sollen in eine nachhaltige Personalstrategie einfließen. Die Mitarbeitergewinnung und -bindung sollen durch die Optimierung lebensphasenbewusster Instrumente gefördert werden.

Bereits bestehende Strukturen und Angebote werden geprüft und an die Bedarfe für die Zukunft angepasst. Erfahrungen aus der Corona-Pandemie werden dabei berücksichtigt.

Die Kommunikation vereinbarkeitsrelevanter Themen und Angebote wird verbessert und der aktive Austausch zum Thema gefördert, um ein Bewusstsein für die gegenseitige Rücksichtnahme hinsichtlich unterschiedlicher Lebensentwürfe und privater Anforderungen zu schaffen.

Stand: 15. März 2022

Vorhandene Maßnahmen (Auswahl)

- Flexibilität in der Arbeitszeitgestaltung durch gleitende Arbeitszeit und vielfältige Teilzeitmodelle.
- Einsatz strategischer Erhebungsmethoden und individueller Präventionsmaßnahmen im Bereich des Gesundheitsmanagements und der Gesundheitsförderung.
- Personalentwicklungskonzept und Instrumente der Personal- und Führungskräfteentwicklung (Führungsfeedback, Einzel-, Doppelspitzen-, und Teamcoaching, spezifische Fortbildungen).
- Individuelle Unterstützungs- und Beratungsleistungen für Beschäftigte (Psychologischer Dienst, Ärztlich-Sozialer Dienst, Konfliktberatung).
- Eingerichtetes Eltern-Kind-Zimmer im Haupthaus.
- Umfassende IT-Ausstattung zur Nutzung von Telearbeit / mobiler Arbeit.
- Kooperationsvertrag mit einem Familienservicedienstleister.

Zukünftige Maßnahmen (Auswahl)

- Die flexible Nutzung von Telearbeit und mobiler Arbeit wird ermöglicht.
- Das Thema Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Privatleben wird als Führungsaufgabe u.a. in Kooperationsgesprächen verankert.
- Informationsangebote für Beschäftigte mit Familien- und Pflegeaufgaben werden ausgebaut.
- Die Gestaltung der Arbeitszeit wird weiter flexibilisiert.
- "Lessons Learned": Pandemiebedingte Änderungen im Dienstbetrieb (z.B. Digitalisierungsmaßnahmen) sind auf ihre Langfristigkeit geprüft worden und werden weiter evaluiert.
- Das bestehende Personalentwicklungskonzept wird überarbeitet. Möglichkeiten der strategischen Personalentwicklung, individuelle Fördermöglichkeiten und die aktive Auseinandersetzung der Führungskraft mit Veränderungswünschen von Beschäftigten fließen in die Überarbeitung ein.
- Die Ausstattung des Eltern-Kind-Zimmers wird um mobile Spielekisten für verschiedene Altersklassen ausgeweitet, um eine Betreuung im BfJ zu erleichtern.